

Zeitschrift: FemInfo / Verein Feministische Wissenschaft Schweiz = Association suisse femmes, féminisme, recherche
Herausgeber: Verein Feministische Wissenschaft Schweiz
Band: - (2016)
Heft: 44

Artikel: Wer ist sie = Qui est-elle : Gail Dines
Autor: Redzic, Alma
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1098640>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)


Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gail Dines



TEXT_ ALMA REDZIC: Gail Dines ist Professorin für Soziologie und Gender Studies an der Wheelock-Universität in Boston. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt auf der Hypersexualisierung der Gesellschaft. Sie publiziert zu Pornografie, Rassismus in der Pornografie und insbesondere dazu, wie Pornografie Eingang in die Popkultur gefunden hat. Sie ist eine der bekanntesten feministischen Aktivistinnen gegen die potenziell schädlichen Auswirkungen von Pornografie. Gail Dines leistet unglaubliche Aufklärungsarbeit und ist die Mitbegründerin der internationalen Aktivist_innengruppe «Stop Porn Culture» (SPC) sowie der US-amerikanischen «National Feminist Anti-Pornography Movement». Sie erarbeitet Aufklärungs- und Bildungsmaterialien für alle, die sich über Auswirkungen von Pornographie auf die Sexualität, auf Beziehungen sowie auf Kinder und Jugendliche auseinandersetzen wollen. Einen guten Einblick in ihre Arbeit bietet ihr TEDx-Talk, online unter: tinyurl.com/gv36g4r. Sie ist ausserdem Mitautorin des Unterrichtsbuchs «Gender, Race and Class in Media», das in über 200 Universitäten der USA zur Pflichtlektüre diverser Studienfächer gehört. Auch ihr aktuelles Werk ist zu erwähnen: «Pornland: How the Porn Business has Hijacked our Sexuality». Darin beschäftigt sie sich mit Pornografie, die explizite Gewaltdarstellungen enthält: Mit der Gonzo-Pornografie. In einer Zeit, in der jegliche Kritik an Pornografie als prüde abgetan wird, ist Gail Dines Forschung und klare Stimme umso dringender. Sie zeigt auf, wie Konsum von Pornografie, die Frauen als Ware und Objekte zur sexuellen Stimulierung darstellen, das Sexualverhalten von Konsument_innen beeinflusst.